

## „FRÜHLINGSANFANG“ – Heimatnachmittag am 16. März 2019

Am Samstag, dem 16. März 2019, konnte Obmann Direktionsrat Franz Kreuss zum „Frühlingsanfang“-Heimatnachmittag im Vereinslokal „Zum Waldviertler“ (Wien, 16. Bez.) wieder eine große Anzahl Heimatfreunde begrüßen.



Traditionsgemäß begann der Nachmittag mit dem Singen der ersten Strophe von Andreas Hartauer's Böhmerwaldhymne „Tief drin im Böhmerwald“. Danach erfolgte eine Berichterstattung über die verschiedenen Ereignisse seit dem letzten Treffen. So gab Obmann Kreuss einen Überblick über die Gerichtsurteile zur Satzungsänderung der SL Deutschland, die Hauptversammlung des Sudetendeutschen Pressevereins / Sudetenpost, das parlamentarische Gedenken (in der Hofburg in Wien) an die Opfer des 4. März 1919 in der damaligen Tschechoslowakei, die zu erwartenden Gäste des Böhmerwaldbundes Oberösterreich beim diesjährigen Mandelsteintreffen Ende August, die Einladung zu einem Mundartvortrag beim Sudetendeutschen Tag in Regensburg (welche aber nicht angenommen werden konnte), die Präsentation der Region „Südböhmen“ in der Innenstadt von Linz (16.-18. Mai) sowie ein Bericht „Im Dreiländereck der Stille“ im Schaufenster-

Kultur.Region NÖ und über zwei Konzerte im Haus der Regionen in Krems unter dem Motto „Alt-Österreich und Böhmen“ mit Böhmisches Dudelsackpfeifer-Gruppen.

Der anwesende Rechnungsprüfer des Vereins wurde gebeten, nach Ende des offiziellen Teiles des Heimatnachmittages die Gebarung des Vereinsjahres 2018 einer Prüfung zu unterziehen (welche dann auch erfolgte).

Besonders freute sich der Obmann über eine größere Spende für die Vereinsarbeit von entfernten Verwandten aus Deutschland, welche durch ihn fachkundige Unterstützung bei der Ahnenforschung erhalten hatten, sowie einen sehr persönlich gehaltenen Glückwunschbrief der Sudetendeutschen Heimatpflegerin Frau Dr. Zuzanna Finger aus München anlässlich seines Geburtstages.



Nun überreichte Obmann-Stellvertreter Dr. Gernot Peter dem Obmann als persönlichen Geburtstagsgruß eine Bouteille edlen Wachters Weines (Muskateller). Die Anwesenden stimmten das Lied „Zum Geburtstag viel Glück“ an.

Bevor der vorbereitete Film mit dem Thema „Frühlingserwachen“ gezeigt wurde, las Obmann Kreuss noch einige Mundartgedichte von Karl Winter vor, einem Böhmerwälder Lehrer und Mundart-Literat (geb. 1908 in Nitzau, gest. 1977 in Neumarkt-St. Veit/Oberbayern).

Als Nachtrag zum letzten Treffen (Faschingsfeier) wurde noch eine alte Einladung zum „Schürzerl-Kranzl in Eisenstraß“ zur Erheiterung aller verteilt sowie die Fotos der maskierten Teilnehmer des Faschingnachmittages. Dazu trug der Obmann noch „Scherzprüchl“ von Anton Schacherl vor. (geb. 1872 in Plattetschlag bei Krummau, Redakteur der Zeitschrift „Waldheimat“ und „Budweiser Dorfbote“, Buchautor über den Böhmerwald, gest. 1940 in Budweis).

Der Film zum Frühlingsanfang mit zahlreichen wunderschönen Aufnahmen von Blumen und Blütenständen, unterlegt mit bekannten Melodien (viele Mitglieder konnten hier gleich mitsingen), fand große Zustimmung.

Nachdem eines der ältesten Mitglieder sich im Namen aller für den schönen Nachmittag und die ausgesprochene Einladung zum freien Getränkekonsum durch den Obmann bedankt und nochmals unter Überreichung eines von allen unterfertigten Geburtstagsbillets die besten Glückwünsche zum Ausdruck gebracht hatte, schloss der Vereinsobmann den offiziellen Teil des Heimatnachmittages und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass zum Heimatnachmittag „Ostern“ am Karsamstag auch wieder mit so zahlreichem Besuch gerechnet werden kann.

